

## Medienmitteilung 11/2015

<b>Thema</b>	<b>Vernehmlassung Gesamterneuerung der Liegenschaft Südallee 22 in Suhr für die Höhere Fachschule Gesundheit und Soziales Aarau</b>
Rückfragen	Melinda Bangerter, melinda.bangerter@grunliberale.ch, 078 854 91 42
Absender	Grünliberale Partei Aargau, Postfach 2855, 5001 Aarau E-Mail: <a href="mailto:ag@grunliberale.ch">ag@grunliberale.ch</a> <a href="http://www.ag.grunliberale.ch">www.ag.grunliberale.ch</a>
Datum	17.03.2015

Die Grünliberalen erkennen den Bedarf nach moderneren Räumlichkeiten sowie nach erweitertem Platzbedarf an der Höheren Fachschule Gesundheit und Soziales (HFGS) und stimmen der Kreditvorlage grundsätzlich zu. Die Nähe zum KSA scheint uns aufgrund des praxisnahen Unterrichts zwar sinnvoll, dennoch gäbe es noch andere mögliche Standorte. Ein Zusammenschluss mit der Berufsfachschule Gesundheit und Soziales in Brugg wäre für uns ebenfalls weiterhin prüfenswert und aufgrund der gemeinsamen thematischen Bereiche auch sinnvoll. Nicht zuletzt ist seit der letzten Überprüfung einige Zeit vergangen und die betreffende Schulraumsituation hat sich erheblich verändert.

Insgesamt sind sowohl der Neu- und Umbau sowie auch der Mietpreis von 4.4 Mio. CHF sehr hoch. Der Mieterausbau von 1.6 Mio. CHF (für lediglich drei Jahre) sowie der Umzug von einer halben Million sind weitere grosse Posten, welchen wir kritisch gegenüberstehen. Wird der Bau nicht fristgerecht innert 3 Jahren bezugsbereit, folgen weitere 1.1 Mio. CHF Miete pro Jahr. Der „Schlussnutzen“ bei Fertigstellung (in Betrieb) beträgt in der Hauptfläche lediglich plus 1'070m<sup>2</sup> gegenüber heute.

Zudem muss mit dem Gemeinderat Suhr des Gespräch gesucht werden um auf die Vorschrift der Parkplätze zurückzukommen. Bei einem Verzicht auf die Tiefgarage, welche von der Schule gar nicht beansprucht wird, könnten 1,6 Mio. CHF eingespart werden.

Aus Sicht der Grünliberalen sind sowohl Standort als auch die finanzielle Situation erneut zu überprüfen und allenfalls die Kosten zu reduzieren.